



Leibniz - Aktuell

Dezember 2018

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

wie in jedem Jahr, so stellen wir auch im Jahr 2018 fest, dass es das Weihnachtsfest in diesem Jahr besonders eilig hat. Ich möchte die verbleibenden Schultage zum Anlass nehmen und aus der Schule berichten.

Sowohl die neuen Schülerinnen und Schüler als auch die neuen Lehrkräfte haben sich schnell in unsere Schulgemeinschaft eingelebt. Mittlerweile hat Frau Schmid (Mathe/Physik) ihre Prüfung erfolgreich abgelegt und wir freuen uns sehr darüber, sie offiziell ab Februar 2019 als Kollegin in unserer Mitte aufnehmen zu können. Das bedeutet Kontinuität in der Erziehungsarbeit, was uns sehr wichtig ist.

Auch die Fremdsprachenassistentin, Joanna Hannaby, hat ihren Dienst aufgenommen und unterstützt unsere Englischlehrkräfte tatkräftig. Die AG „English for Kids“ erfreut sich großer Beliebtheit.

Am 1. November war Joachim Franz zum wiederholten Male mit seinem Vortrag „Sei dein eigener Held“ bei uns in der Schule. Das Projekt der Braunschweigischen Landessparkasse soll einen nachhaltigen Beitrag zur Persönlichkeits- und Potenzialentwicklung junger Menschen leisten. Herr Franz inspirierte durch seinen Vortrag unsere Schülerinnen und Schüler des 9. und 10. Jahrgangs dazu Verantwortung zu übernehmen, eigene Potentiale zu erkennen sich etwas zuzutrauen. Ich bin gespannt, welche Workshops in diesem Jahr von euch, liebe Schülerinnen und Schüler, initiiert werden. Drei Schülerinnen haben bereits ein soziales Projekt in Arbeit.

Am 15. November ist Frau Körber im Zuge einer Projektwoche mit einer Schülerin und einem Schüler in die Kita Varièta gefahren. Elanur und Tom haben dort ihr musikalisches Können unter Beweis gestellt. Die Kinder der Kita fanden das sehr spannend und wir freuen uns schon auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt: „Bühne auf für junge Künstler“.

In diesem Zusammenhang verweise ich auf unseren nächsten Talentschuppen, der in Kooperation mit der benachbarten Grund- und Hauptschule am Donnerstag, 14. Februar 2019 stattfinden wird. Anmeldebögen dazu sind bereits verteilt und wir bitten auch Sie, liebe Eltern, zu überlegen, ob Sie aktiv daran teilnehmen können.

Ebenfalls im November hat eine kleine Schülergruppe unter der Leitung von Herrn Hemminger die Feierstunde zum Volkstrauertag mitgestaltet. Es wurden eindrucksvolle Texte verlesen. An dieser Stelle sei allen dafür noch einmal gedankt. Auch an den Sammlungen für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge haben traditionsgemäß Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs teilgenommen. Einige von diesen Schülerinnen und Schüler haben tatkräftig gesammelt und eine Summe von 620 € eingenommen.

Unsere Schulhund-AG sowie einige Schülerinnen und Schüler aus den 5. Klassen engagieren sich unter der Leitung von Frau Fabian besonders für den Tierschutz bzw. das Tierheim in Wolfenbüttel. Gern können Sie auch noch nach Weihnachtsferien eine Spende für diese Aktion im Sekretariat abgeben.

Gewinner des Vorlesewettbewerbs, der Anfang Dezember mit viel Liebe vorbereitet und in Unterstützung von Elternhilfe durchgeführt wurde, sind Marten (5 a) und Adrian (6 c). Wir danken ganz herzlich den beteiligten Lehrkräften und hoffen darauf, dass im folgenden Schuljahr die Atmosphäre durch den Einsatz der Schülerbücherei noch behaglicher wird.

Wie auch in den letzten Jahren hat der Schulverein einen Termin zur Weihnachtsbäckerei angeboten. Frau Wöhler-Zydek kümmert sich netterweise um die Schülerinnen und Schüler, die sich vorrangig aus dem 7. Jahrgang zum Back-Workshop angemeldet haben.

Die Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs konnten in diesem Jahr wieder von einem ganz besonderen Seminar profitieren. Unterstützt durch das Niedersächsische Kultusministerium motivierte ein Team der Unternehmens- und Personalberatung UP CONSULTING GmbH die Schüler/innen sich noch einmal intensiv mit ihrer beruflichen Zukunft auseinanderzusetzen. Auf Basis der präferierten beruflichen Ziele reflektierten die Schüler/innen anhand von abwechslungsreichen Übungen ihre eigenen Fähigkeiten und Stärken. In dem handlungsorientierten Seminar wurden u. a. durch Einüben eines situationsadäquaten und sicheren Auftretens, z.B. bei Vorstellungsgesprächen, Wege zur Realisierung des jeweiligen Berufswunsches aufgezeigt. Zum Abschluss des viertägigen Trainings stellten sich fünf regionale Unternehmen und Institutionen mit ihren Ausbildungsmöglichkeiten vor. Die Schüler/innen hatten die Möglichkeit Fragen zu stellen und so aus erster Hand zu erfahren, worauf Unternehmen bei Bewerbern/innen besonders achten.

Herr Bartschat und ich haben in der letzten Woche alle Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs über die Abschlussmodalitäten informiert. Die wichtigsten Informationen stehen den Schülerinnen und Schülern über IServ zur Verfügung. Wir erinnern noch einmal daran, dass die Vorbereitungen auf die Prüfungen (insbesondere in Mathematik) demnächst losgehen sollten. Es gibt übrigens noch freie Plätze in den dafür vorgesehenen Förderkursen.

In der letzten Woche ist das Projekt SNAKE, ein Stressbewältigungsprogramm für Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs, zum Abschluss gekommen. Die Rückmeldungen von den beiden Teamerinnen waren sehr durchwachsen. Sie sind sich aber sicher, dass einige Schülerinnen und Schüler großen Nutzen aus dem Programm ziehen. Mehrheitlich wurde festgestellt, dass die Durchführung solch eines Trainings in Zukunft nicht mehr parallel zum Wahlpflichtunterricht laufen sollte. Wir Lehrkräfte werden uns auf der nächsten Dienstbesprechung dazu noch beraten.

Was die Sanierung unseres Schulgebäudes betrifft, so freuen wir uns alle über die Fertigstellung der NTW-Räume, der Küche und der Aula. Die neuen Möbel in der Pausenhalle und die Ausstattung der Küche scheinen den Schülerinnen und Schülern sehr gut zu gefallen. Allen, die dabei mitgeholfen haben unseren Protest bezüglich des Sanierungsstaus des letzten Bauabschnitts erfolgreich voranzubringen, sei ein ausdrücklicher Dank ausgesprochen. ☺ Gleichzeitig möchte ich Sie in diesem Zusammenhang darüber informieren, dass das restliche Schulgebäude nun doch im nächsten Kalenderjahr saniert wird. Dann können wir uns über neue Werk- bzw. Technikräume, eine Schülerbücherei bzw. einen Ganztagsraum und einen neuen Verwaltungstrakt (ein zeitgemäßes Lehrerzimmer inklusive) freuen.

Wir freuen uns sehr darüber, dass es eine Gruppe tatkräftiger Schülerinnen und Schüler gibt, die unter der Anleitung von Frau Koch das Atrium in Schuss bringt. Es wird zurzeit ordentlich geschliffen, gestrichen und geschraubt. Alle sind sehr gespannt, wie es im Frühjahr aussehen wird, wenn wir offiziell das Atrium einweihen.

Bleibt mir nun euch und Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019 zu wünschen. Bitte nicht vergessen, dass wir am 4. und 5. Februar zwei schulinterne Arbeitstage haben, an denen die Schülerinnen und Schüler keinen Unterricht haben.

Auch im Namen meines Kollegiums grüße ich alle ganz herzlich!

Sabine Nolte

